

Obernosterer: Schluss mit oranger Selbstbedienungsmentalität !

Utl.: Haider-Posten in der Kärnten Werbung: ohne Ausschreibung und ohne Aufsichtsrats-Beschluss. =

Klagenfurt (OTS) - "Wenn es um die Partei und die eigene Familie geht, langt LH Haider immer unverschämter im Selbstbedienungsladen Kärnten zu", ärgert sich VP-NR Gabriel Obernosterer über die Bestellung Haiders Tochter zur Leiterin der neuen Kulturabteilung in der Kärnten Werbung.

Wieder einmal sei in der Kärnten Werbung ein Freunderl-Job ohne Ausschreibung und ohne Befassung des Aufsichtsrates erfunden und vergeben worden. "Mit der Forderung nach Objektivierung war Haider immer der erste, doch in eigener Angelegenheit gelten offensichtlich seine eigenen Gesetze", so Obernosterer.

Dass Haiders Tochter Cornelia klammheimlich auf einen lukrativen Kärnten Werbung Posten gehievt wurde, sei für Obernosterer nur ein weiterer Höhepunkt im Postenschacher des Landeshauptmannes.

Obernosterer: "Wenn jemand aus dem Umfeld des Landeshauptmannes versorgt werden muss, werden notfalls auch neue, lukrative Posten geschaffen. Dann gibt es zusätzlich zu Kärnten Werbung und zu den beiden Tourismusreferenten eben auch noch einen Tourismusdirektor als kleines Zubrot zum Nationalratsmandat oder maßgeschneidert als Nebenjob für eine Landtagsabgeordnete!"

Damit habe der Missbrauch der Tourismuswirtschaft einen neuen, traurigen Höhepunkt erreicht, schließt Obernosterer.

Rückfragehinweis:

Kärntner Volkspartei
mailto:kommunikation@oevpkaernten.or.at
Tel.: +43 (0)463 5862 14
Fax: +43 (0)463 5862 17

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

041534 Jän 07

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070104_OTS0149